© Nikolaus Schletterer

Sennerei Zillertal

Hollenzen
6290 Mayrhofen, Österreich

ARCHITEKTUR
Johannes Wiesflecker

BAUHERRSCHAFT
Heinz Kröll

TRAGWERKSPLANUNG
VIVA Bauabwicklung GmbH

FERTIGSTELLUNG
2000

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
14. September 2003

Der Grundgedanke des Entwurfs ist der, eine ökonomisch konstruierte „Grasnarbe“ aus der Talebene hochzuheben. Dieser Ansatz vermittelt die Grundphilosophie der Sennerei Zillertal als Mittler und Kommunikator zwischen Bergbauern und deren Produkten zum grossflächigen wirtschaftlichen Wettbewerbsraum.
Die funktionelle Gliederung der Teilbereiche „Produktion - Sozialbereich - Besucherbereich - Büro - Wohnung“ erfolgt im folgenden Zuordnungsgeflecht:Produktionsbereich und Sozialbereich sind im Untergeschoss direkt vernetzt, bzw. verbunden. Es ist somit ein einfacher funktioneller Ablauf für die Beschäftigten gegeben. Die Anbindung an die Büros erfolgt über die bdurchgehende heruntergezogene Erschließungstreppe.
Die Hallenstruktur wird durch die von Wandscheibe zu Wandscheibe gelegte Holzkonstruktion gebildet. Der Besucherbereich im Erdgeschoss mit Erlebniseinkauf, Gastromarkt und Besuchergang steht in Verbindung mit dem Platz und dem Bereich Verkostung. Eine Erweiterung der Aktivitäten auf den Platz und überdachten Vorbereich ist über grosszügige Schiebefenster gegeben. Eine offene Architektur signalisiert die Grundphilosophie des Unternehmens.
Die im Obergeschoss untergebrachten Büros sind mit Besucherbereich und Produktion über eine Treppe verbunden. (Text: Architekt)

© Nikolaus Schletterer

© Nikolaus Schletterer

© Nikolaus Schletterer

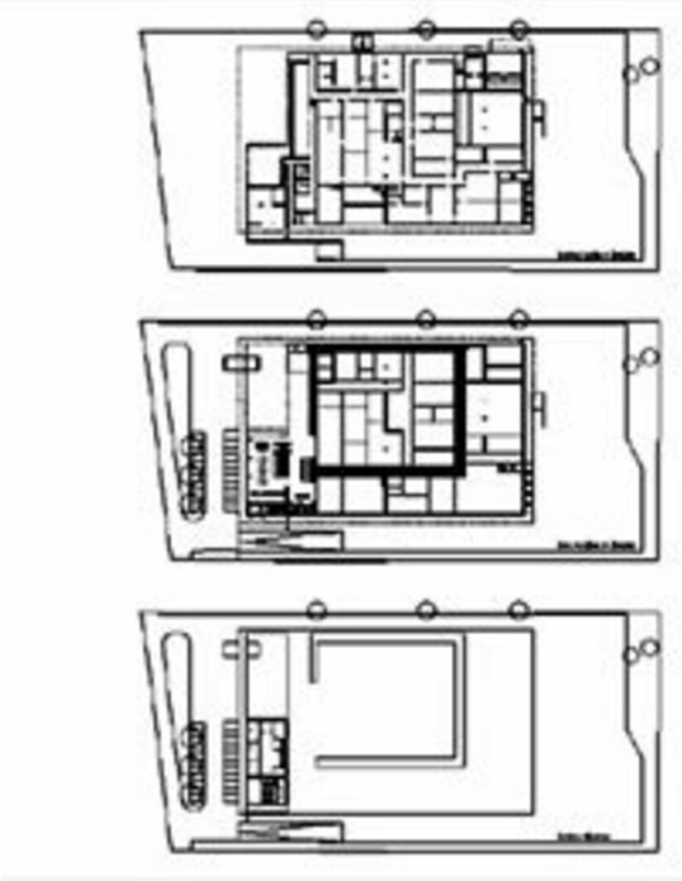
Sennerei Zillertal

DATENBLATT

Architektur: Johannes Wiesflecker
Bauherrschaft: Heinz Kröll
Tragwerksplanung: VIVA Bauabwicklung GmbH
Fotografie: Nikolaus Schletterer

Maßnahme: Neubau
Funktion: Konsum

Planung: 1999
Ausführung: 1999 - 2000



Sennerei Zillertal

Grundriss